Seite 4 Interessantes

Kerwasburschen Poxdorf spenden Schafkopfkarten an Kinder

Für das jährliche Schafkopfturnier der Kerwasburschen in Poxdorf, welches jedes Jahr immer mehr Teilnehmer anzieht (2019 – 152 Kaddler) werden für jede Runde neu eingepackte Schafkopfkarten benötigt, damit alles fair zugeht und niemand schummeln kann. Nach dem einmaligen Gebrauch an diesem Abend landeten viele der Karten leider im Müll, was sehr schade war. Daher hat das Organisationsteam des Schafkopfturniers vor zwei Jahren beschlossen, so viele Karten wie möglich nach den Runden einzusammeln um diese später den Grundschulkindern in Poxdorf zu spenden. Diese Idee gefiel auch der Schulrektorin Frau Antje Brück sehr gut und stimmte dem zu. Christian Haller überbrachte die über 70 gesammelten Kartendecks Anfang November den Kindern in der Grundschule. Diese haben sich riesig gefreut und gleich angefangen damit Kartenhäuser zu bauen.



Ab sofort können die Kinder in den Betreuungszeiten die Spielkarten zum Bauen und Kartenspielen nutzen. An dieser Stelle ein Dankeschön an die Sponsoren der Karten, Hr. Hans-Peter Faßold von den Vereinigten Raiffeisenbanken Poxdorf/Effeltrich und Christian Schneider von der Allianz.

Vielleicht ergibt sich bei dem ein oder anderen Kind mit der Zeit aus dem anfänglichen Kartenspielen von "mau mau" über "Schnauz" der Weg hin zum Schafkopf und somit aufs Turnier. Die Kerwasburschen Poxdorf wünschen jedem Kind "gut Blatt" und viel Spaß mit den Karten.

R. I. P. Weidenhaus

Beim letzten Runden Tisch teilte der Bürgermeister Paul Steins der Jugend mit, dass das Weidenhaus am Spielplatz Irrlenwiesen Anfang Oktober entfernt werden musste. Da sich der Nachbar beschwert hatte, das Laub in seinen Garten kommt, ihm schadet und es nicht weiter als drei Meter von der Grenze entfernt ist. Daraufhin hat die Gemeinde es leider entfernt und entsorgt. Besonders schön ist das leider nicht, da es eine der ersten größeren Aktionen der damals neuen Jugendbeauftragten Bettina Zametzer, Felix Zwiener und Christian Haller war. Somit ist das ein Rückschlag für die Jugendarbeit und sehr schade, dass solche Aktionen wieder von Anwohnern zunichte gemacht werden.



Jeder weiß, dass die Jugend die Zukunft ist und auch gleichzeitig mit solchen Aktionen das Dorf verschönert wird, daher sind solche Rückschläge sehr schade.

Sponsoren aus Poxdorf für Poxdorf

Ein großes DANKESCHÖN an unseren Bürgermeister Paul Steins, dass die Gemeinde als Herausgeber auftritt, an Herrn Thomas Zwiener, der sich bereit erklärt hat, diese Ausgabe zu verteilen und unseren beiden Sponsoren für die finanzielle Unterstützung.





Eine Zeitung von Kindern und Jugendlichen für Kinder und Jugendliche



DOXDOR FINSIDE



Freitag, den 29.11.2019

Ausgabe 2/2019

Die vielleicht letzte Ausgabe der Jugendzeitung

Für die letzte Jugendzeitung in dieser Wahlperiode haben wir uns wieder auf die Suche begeben um für dich die aktuellen News in Poxdorf zu sammeln. Nachdem alles zusammengetragen wurde formte das Redaktionsteam, bestehend aus Luise Keuchl, Madeleine Haller, Victoria Haller, Selina Kirstein, Lucy Lamm und Florian Stark die Berichte mit einem passenden Bild dazu. Gemeinsam mit den beiden Jugendbeauftragten Christian Haller und Bettina Zametzer wurden Sponsoren gesucht, anschließend das Layout entworfen und ein Probedruck erstellt. Nach finaler Sichtprüfung ging die Zeitung in den Druck. Vielleicht zum letzten Mal, näheres dazu auf Seite 2. Für unser Gruppenbild hat sich jeder einen "Hashtag" -> "#", zu deutsch, ein Schlagwort gesucht, welches ihm als erstes zur Jugendarbeit der letzten 6

Jahre in

Viel Spaß beim lesen!

#supergemeinschaft	#obercool	#jugendtreff
Christian	Selina	Lucy
#vielgeschafft	NAME OF THE PARTY	#vielspaß
Madeleine		Victoria
#wareinetollezeit	#vieleaktionen	#bestedorfjugend
Florian	Luise	Bettina

Einweihungsfeier Jugendraum

In den letzten Monaten wurde der Jugendraum stückchenweise eingerichtet. Es wurden viele coole Sachen für den Jugendraum besorgt. Es gibt einen Kicker, ein Billard, ein Dart, einen Beamer und ein selbstgebautes Palettensofa, dass von den Jugendlichen in weiß angestrichen wurde. Dies alles wurde an der Einweihungsfeier am Samstag, den 14.09.2019 auf Herz und Nieren getestet. Es waren sehr viele Jugendliche da, der Jugendraum war sehr gut besucht. Es gab was zu essen und zu trinken. Die Feier kam sehr gut bei den Jugendlichen an, so dass einige zu den folgenden Jugendtreffs gekommen sind. Die ganze Einweihungsfeier war ein sehr großer Erfolg. sk/ll

Poxdorf eingefallen

ist.

ch



Felix Zwiener

Weil es mir einfach wichtig ist, dass

es in Poxdorf eine Jugendarbeit gibt

und ich als junger Gemeinderat die

Besonders gefallen hat mir die Arbeit

mit jungen Leuten. Außerdem war

das Schaffen und Gestalten eines

neuen Jugendraums eine tolle

Aufgabe, die wir Jugendbeauftragten

zusammen mit den Jugendlichen

Jugendbeauftragten mitbringen?

Sie sollten Spaß an der Sache haben

und Lust haben Jugendarbeit in

Dass es mit der Jugendarbeit so

einbringen können. Außerdem sollte

der Gemeinderat weiterhin ein offenes Ohr für die Jugend haben

und auf ihre Wünsche und Probleme

und

ihre

neue

Ideen

Jugendbeauftragter werden?

Was hat Dir an der Aufgabe

Warum wolltest Du

Jugend unterstützen will.

besonders aut aefallen?

sehr gut gemeistert haben.

Was sollten die neuen

Poxdorf aktiv zu gestalten.

Was wünscht Du Dir für die

zukünftige Jugendarbeit in

aeht

Jugendbeauftrage

Aktuelles

Unsere drei Jugendbeauftragten

Anlässlich des Endes der Wahlperiode wurden unsere Jugendbeauftragten zu ihrer Aufgabe interviewt. Sie legen Ihr Ehrenamt nach sechs Jahren nieder und möchten dieses an neue Jugendbeauftragte weitergeben. Ik



Christian Haller

Warum wolltest Du Jugendbeauftragter werden?

Weil ich die Zukunft meiner Heimat mitgestallten und mehr Aktionen für die Jugend anbieten wollte.

Was hat Dir an der Aufgabe besonders gut gefallen?

Unsere Treffen, die Aktionen und das Sommerferienprogramm, so finde ich, hat die Dorfgemeinschaft gestärkt und iedem der dabei war eine große Freude bereitet.

Was sollten die neuen Jugendbeauftragten mitbringen?

Sie sollten Freude an dem haben was sie tun und Ideen mitbringen, die sie gemeinsam mit den Jugendlichen umsetzen wollen.

Was wünsch Du Dir für die zukünftige Jugendarbeit in Poxdorf?

Ich wünsche mir, dass sich wieder iunge, engagierte Jugendliche aus dem Ort finden, die die Jugendarbeit im Ort aktiv mitgestalten wollen.



Bettina Zametzer

Warum wolltest du Jugendbeauftragte werden?

Um mich einzusetzen, Raum für die Interessen der Jugend in Poxdorf zu schaffen und unsere Gemeinde wieder Interessanter für alle Jugendlichen zu

Was hat Dir an der Aufgabe besonders gut gefallen?

Die immer stetig wachsende Gemeinschaft und den dadurch entstandenen Zusammenhalt der Jugendlichen. Die Erkenntnis, dass man mit ein bisschen Mut und Durchsetzungsvermögen viel erreichen

Was sollten die neuen Jugendbeauftragten mitbringen?

Ein offenes Ohr für die Belange der Jugendlichen und vor allem Spaß und Motivation an der Arbeit mit Jugendlichen haben.

Was wünscht Du Dir für die zukünftige Jugendarbeit in Poxdorf?

Dass die Gemeinde weiterhin so offen für die Belange seiner Jugend ist und das die Jugendarbeit nicht wieder in den Hintergrund rückt, sondern weiterhin so attraktiv und lebhaft bleibt wie sie jetzt ist.

Termine / Impressum

eingehen.

Poxdorf?

weiter

Impressum

Poxdorfer Jugendzeitung

Die Poxdorfer Jugendzeitung erscheint zwei Mal jährlich und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte in Poxdorf verteilt.

Herausgeber:

Bürgermeister der Gemeinde Poxdorf

Herr Paul Steins, Forchheimer Str. 1, 91090 Effeltrich Tel.: 09133 - 77 92 22

Redaktion

Christian Haller, Bettina Zametzer, Florian Stark, Luise Keuchl, Madeleine Haller, Victoria Haller, Selina Kirstein und Lucy Lamm. Auflage: 600 Stück

Sommerferienprogramm 2019

Mitte Mai diesen Jahres haben sich die Jugendbeauftragten aus Poxdorf, Effeltrich und Gaiganz wieder getroffen um über das Sommerferienprogramm 2019 zu sprechen. Nach der Besprechung gingen sie auf die Suche nach unterschiedlichen Aktionen. Sie haben viele Leute angesprochen und diese gefragt ob sie was anbieten möchten. Bis Mitte Juni war der Abgabetermin bei den Jugendbeauftragten. Anschließend wurden die Daten an die Verwaltungsgemeinschaft Effeltrich weiter gegeben, hier unterstützte Andreas Hofmann bei der Zusammenstellung des Sommerferienprogramms.

Mit stolzen 23 Aktionen wurde das Sommerferienprogramm am 28.06.2019 im Blättle veröffentlich und jedes Schulkind in der Grundschule von Effeltrich und Poxdorf erhielt eine gedruckte Version vom Sommerferienprogramm.

In den ersten Tagen nach der Veröffentlichung füllten sich gleich die ersten Aktionen. Mit der Zeit füllten sich auch die weiteren Aktionen sehr schnell. Leider fanden drei Aktionen aufgrund zu weniger Teilnehmer nicht statt.

Am Sommerferienprogramm 2019 nahmen insgesamt stattliche 330 Kinder und Jugendliche teil. Diese waren sehr begeistert von den Aktionen und freuen sich schon aufs nächste Jahr.

Vielen Dank an alle die eine Aktionen angeboten und mit unterstützt haben, den Jugendbeauftragten und der Gemeinde fürs zusammentragen und erstellen.









Weinfest der Blaskapelle Poxdorf in Otto's Stadl

Am 12. Oktober fand wieder das traditionelle Weinfest in Otto's Stadl statt. Ausgerichtet wurde dieses gemütliche Fest von der Blaskapelle Poxdorf. Die aktiven Mitglieder der Blaskapelle begannen bereits am Mittwoch mit dem Ausräumen der Halle und dem Aufbau von Tischen und Bänken und des Zeltes für den Verkauf von Essen und Trinken.

Am Samstagmorgen trag sich die gleiche "Mannschaft" um sich um die Dekoration und den restlichen Aufbau zu kümmern. Es wurden die Tische geschmückt, Blumensträuße selbstgebunden, die Seiten des Stadls mit Holzkisten, Kürbissen, Quitten und Herbstgeäst verziert u.v.m.

Die Gäste aus Nah und Fern kamen bereits eine Stunde vor offiziellem Beginn, um einen der begehrten Plätze zu ergattern. Pünktlich um 19 Uhr gab die Blaskapelle selbst die ersten Töne zum Besten.

Die vielen Besucher genossen ein gemütliches und großartig vorbereitetes Weinfest bei verschiedensten Weinen, Federweißen, Flammkuchen und anderen Speisen.

Um 0.30 Uhr verabschiedete sich die Blaskapelle Poxdorf dann mit ihrer Nr. 37 - "Bis bald auf Wiedersehen" und bedankte sich bei allen Besuchern, Freunden und Gönnern.

Viele Poxdorfer sagen, dass dieses Fest eine große Bereicherung für die Dorfgemeinschaft ist.

Für die Blaskapelle Poxdorf war es jedoch nicht die letzte Veranstaltung in diesem Jahr.

Am 14. Dezember um 17 Uhr zaubern sie zusammen mit dem Jugend- und Schülerorchester ein Adventskonzert in der Pfarrkirche Mariä Opferung auf. Außerdem werden dort die Akkordeon- und Flötengruppe von Beate Kehm ein paar Lieder zum Besten geben, die auf die Weihnachtszeit einstimmen sollen. Herzliche Einladung geht an die ganze Bevölkerung!





Adventskonzert des Jugend- und Schülerorchesters mit der Akkordeon- und Flötengruppe

Am Samstag, den 14. Dez. 2019 um 17 Uhr in der Kirche Mariä Opferung.

Jugendtreff Poxdorf

Unser nächster Jugendtreff findet am Mittwoch, den 11. Dezember 2019, von 17:30 - 20:00 Uhr im Jugendtreff in der Grundschule statt.